



Jüdische Stimme für Demokratie und Gerechtigkeit in Israel/Palästina

Bundesrat
Bundeshaus West
3003 Bern

Zürich 13. August 2021

Ihre Annahme IHRA-Definition zum Antisemitismus

Sehr geehrte Damen und Herren BundesrätInnen

Der Kampf gegen den Antisemitismus und Rassismus ist neben dem Engagement für einen gerechten Frieden in Israel/Palästina unser zweites Standbein. Mit guten Gründen haben wir uns deshalb mit einem Schreiben (25.11.2018) an Sie gerichtet.

Mit grosser Genugtuung stellen wir fest, dass Sie in Ihrem Bericht zum Postulat Rechsteiner (International Holocaust Remembrance Alliance IHRA: Definition zum Antisemitismus) explizit auf die Gefahr eines Missbrauchs der IHRA-Definition hinweisen, indem missliebige aber legitime Kritik an der israelischen Politik als antisemitisch delegitimiert und letztlich verunmöglicht werden könnte. Sie halten das demokratische «Recht auf legitime politische Äusserungen» hoch gegenüber denjenigen Tendenzen und Kräften, die mittels der IHRA-Definition «Zensur» erwirken wollen (Absatz 2.4). Sie verweisen in Ihrer Erklärung dabei explizit auf die sehr wichtige «Jerusalem Declaration Against Antisemitism»¹ hin, die von 200 namhaften jüdischen Intellektuellen unterschrieben wurde und sich selbst auch als nützliche Ergänzung zur Umsetzung der IHRA-Deklaration versteht.

Diesem Verständnis der Jerusalemer Declaration schliessen wir uns an. Wir gehen davon aus, dass der Bundesrat bei der Umsetzung der IHRA-Definition die oben genannten Grundsätze berücksichtigt und integriert.

In Ihrem Bericht streichen Sie die explizit wichtige Rolle der Zivilgesellschaft und insbesondere der NGOs im jüdischen Umfeld heraus. Gerne sind wir als gegen den Antisemitismus engagierte NGO und Teil der Zivilgesellschaft gesprächsbereit und am Dialog sehr interessiert. Gerne können wir die Behörden auf nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene bei der Umsetzung der IHRA unterstützen.

Mit freundlichen Grüssen

Guy Bollag
Jüdische Stimme für Demokratie und Gerechtigkeit in Israel/Palästina, jvjp.ch, 8000 Zürich
www.jvjp.ch

Beilagen: erwähnt (unsere Stellungnahme/Brief vom 25.11.18)

¹ <https://www.holocaustremembrance.com/de/node/196>